

## 2C-E

auch wenn ich da jetzt auf einen fahrenden Zug aufspringe, das ist einfach zu verlockend, um es unkommentiert zu lassen. Eine Gruppe von 30 Homöopathen und Heilpraktikern wirft auf einer Tagung - warum auch immer - 2,5-Dimethoxy-4-ethylphenethylamin (2C-E oder auch Aquarust genannt) ein und redet danach wirres Zeug, was schlussendlich sogar der schulmedizinischen Behandlung bedarf. Ok, Sie könnten nun einwerfen, dass dieses Phänomen in dieser Berufsgruppe auch ab und zu ohne die Einnahme von 2C-E anzutreffen ist. Disclaimer, bevor Sie Ihren Anwalt kontaktieren, liebe H&H Anhänger: hiermit widerrufe ich diese Aussage öffentlich und mit Bedauern. Stimmt gar nicht ! Falsch ! Unsinn !

Ganz im Gegenteil entbehrt dieser mutmassliche Selbstversuch nicht der wissenschaftlichen Grundlage. Die Homöopathie postuliert ja die umso stärkere Wirkung des Präparates, je mehr es verdünnt ist. D6 entspricht einer Verdünnung von 1: 1 MIO, die Hammertherapie mit einem D12 Präparat der von 1: 1 Billion. Dies darf man quasi nur unter intensivmedizinischen Bedingungen am Patienten anwenden. Da ist es doch nur logisch, dass sich der wissenschaftlich interessierte Laie, äh entschuldigung, ich meinte Heilpraktiker, gaaanz vorsichtig mit der unbedenklichen Verdünnungsstufe D0, also Aquarust pur, an die Sache heranwagt, bevor er seinen Patienten die gefährliche D12 Lösung, also homöopathisches Aquarust XXXL zum Erleben ungeahnter psychedelischer Traumschiffreisen verordnet.

Nicht ganz verstehe ich allerdings, warum der Versuchsleiter, so es ihn denn gab, dann die Quaksalber aus der verpönten Schulmedizin zur Beendigung des Versuchs herangezogen hat. Ich hab mich da mal auf einschlägigen homöopathischen Seiten unter dem Stichwort Entgiftung und Ausleitung schlau gemacht. Mega wichtig: die Leber entlasten. Das geht am besten durch kleine lustige Globuli (Natrium bzw. Calcium Sulfuricum D12 3x5 Globuli am Tag, Achtung 1: 1 Billion, hoch wirksam, nur in der Eingangswartzone einer ICU einnehmen). War das Zeug etwa ausgegangen, weil man sich am Morgen damit von der biologisch-vegane Völlerei am Heilpraktiker Buffet des Vorabends erschlagen musste ?

Wie auch immer, wir wissen nun dank des heroischen H&H Einsatzes, Auarust ist auch in niedrigster Verdünnung D0 gar nicht gut für die Gesundheit, also bitte nicht nachmachen, gell ?

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Veit Braun  
Chefarzt und Med. Direktor  
Diakoniekliniken  
Sekretär DGNC